

KENNZIFFER 019/26-1	STARTDATUM FRÜHESTENS 01.10.2026	BEZAHLUNG BES. GR. W 2	BEWERBUNGSFRIST 16.04.2025
------------------------	--	---------------------------	-------------------------------

FAKULTÄT DESIGN

PROFESSUR FÜR DAS LEHRGEBIET „TYPOGRAFIE“

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

ÜBER UNS

Wissen, Machen, Verändern: Mit diesem Dreiklang stellen wir uns jeden Tag den sozialen und technologischen Herausforderungen unserer Zeit. Dafür vermitteln wir Fach- und Führungskräften von morgen nicht nur das nötige interdisziplinäre Wissen, sondern stärken außerdem ihre Kompetenzen in der Problemlösung sowie ihr Verantwortungsbewusstsein. Den Angewandten Wissenschaften verpflichtet schaffen wir gemeinsam einen visionären Campus, der die Metropolregion Hamburg prägt.

ÜBER DIE PROFESSUR

Das Fach Typografie ist dem Studiengang Kommunikationsdesign an der Fakultät Design zugeordnet. Typografie ist ein wichtiger und langjähriger Bestandteil des Studiengangs und soll in Zukunft als digitales Kompetenzfach weiter ausgebaut werden. Die Professur vertritt dieses Fachgebiet im Bachelor- und Masterstudiengang des Kommunikationsdesigns in der Lehre und Forschung. Der Studiengang Kommunikationsdesign zeichnet sich durch ein kooperatives Miteinander innerhalb des Kollegiums aus. Typografie ist dabei Teil eines Kanons gleichberechtigter Fächer wie Brand Design, Editorial Design, Fotografie, Interaction Design, Type Design und Zeitbezogene Medien. Das Fach soll Schnittstellen zu den anderen Disziplinen bieten und die interdisziplinäre Ausrichtung der Fakultät Design stärken.

IHRE AUFGABEN

Im neu zu besetzenden Lehrgebiet Typografie sollen die Studierenden zu einem zeitgemäßen, reflektierten, potenziell innovativen und praxisorientierten Umgang mit Typografie befähigt werden. Sie gestalten hierfür einen offenen Raum, in dem die Studierenden neben typografischen Grundlagen ein breites Spektrum typografischer Ausdrucksformen – von künstlerisch-experimentellen bis zu praxisorientierten – erforschen und anwenden können. In der Auseinandersetzung mit gestalterischen, technologischen und gesellschaftlichen Fragestellungen entwickeln die Studierenden ihr ästhetisches sowie kritisches Urteilsvermögen. Dabei werden idealerweise auch designtheoretische und designhistorische Bezüge vermittelt.

Die Professur deckt damit ein umfassendes Feld typografischer Gestaltung ab, das gedruckte wie digitale Formate einschließt. Wir begrüßen dabei ein Verständnis von typografischen Systemen, die als offene, responsive Strukturen Gestalt annehmen können.

IHR PROFIL

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einem gestalterischen, künstlerischen oder verwandten Fachgebiet ist die Einstellungsvoraussetzung. Erwartet werden einschlägige Erfahrungen sowohl in der gestalterischen Praxis als auch in der Forschung und Lehre im Bereich Typografie.

Wir suchen eine exzellente Gestalter*innen-Persönlichkeit mit ausgeprägtem typografischem Feingefühl, die sowohl in angewandten als auch in freien, zeitgenössischen Medien vielfältige Ausdrucksformen findet und Typografie im Kontext eines hypermedialisierten Alltags und aktueller Arbeitsbedingungen reflektiert.

Die Professur erfordert eine mindestens fünfjährige berufliche Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt sein müssen. Praxiserfahrungen, beispielsweise aus der Design- und Medienbranche, aus Forschungseinrichtungen oder aus selbstständigen oder freiberuflichen Tätigkeiten sollten in anschaulicher Weise aufbereitet und der Bewerbung beigelegt werden. Nachweise aus gestalterischen und künstlerischen Tätigkeiten, beispielsweise relevante Projektbeispiele, Ausstellungen, Veröffentlichungen oder internationale Kooperationen können der Bewerbung ebenfalls beigelegt werden.

Mit der Professur ist die Erwartung verbunden, dass sie für administrative Funktionen im Management der Fakultät befähigt ist, sich um konstruktive Kooperationen bemüht und die bestehenden Forschungsfelder bereichert und erweitert. Dabei sollen Kontakte und Kooperationen sowohl innerhalb der Fakultät Design als auch fakultätsübergreifend zu den anderen Fakultäten der HAW Hamburg sowie mit internationalen Partnerhochschulen und der Design-, Technologie- und Kommunikationswirtschaft im In- und Ausland ermöglicht und weiter ausgebaut werden. Bewerber*innen sollten daher sehr gute Englischkenntnisse haben. Die Bereitschaft zur Übernahme von Aufgaben in der Selbstverwaltung, in Ausschüssen und Gremien sowie in der Leitungsfunktion werden vorausgesetzt.

Darüber hinaus ist die Professur mit der Bereitschaft verbunden, an der digitalisierungsbezogenen Profilbildung der HAW Hamburg, insbesondere bei der Entwicklung von digitalen Lehrformaten, mitzuwirken.

HINWEISE

Für die Einstellung als Professor*in gelten neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen die Einstellungsvoraussetzungen nach § 15 Abs. 1-6 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG), nachzulesen auf unserer [Internetseite](#).

Dies beinhaltet unter anderem die Bereitschaft zur Mitarbeit in den Selbstverwaltungsgremien der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg sowie eine hochschulnahe Wahl des Wohnsitzes.

Die Denomination der ausgeschriebenen Stelle steht nach § 12 Abs. 7 HmbHG unter dem Vorbehalt einer Überprüfung in angemessenen Abständen.

Neben dem Grundgehalt der Besoldungsgruppe W2 sowie Grundleistungsbezüge ist eine Gewährung von Berufungs-Leistungsbezüge möglich, die mit der Präsidentin ausgehandelt werden können. Weiterhin besteht die Möglichkeit der Gewährung einer Zulage über Drittmittelinwerbungen.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Berufung noch nicht vollendet hat, ansonsten erfolgt die Beschäftigung im Angestelltenverhältnis.

Dem [Berufungsmonitor](#) sind Informationen zum jeweiligen Stand aller an der Hochschule aktuell laufenden Berufungsverfahren zu entnehmen.

UNSER ANGEBOT

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle Tätigkeit in einer weltoffenen, zukunftsorientierten Hochschule. Sie werden in ein Team eingebunden, das sich über Ihre Mitarbeit freut und Ihnen bei der Einarbeitung gern zur Seite steht. Ihr Arbeitsplatz ist zentral gelegen und mit öffentlichen Verkehrsmitteln optimal zu erreichen.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG

Die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg legt besonderen Wert auf die Qualität der Lehre. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, aussagefähige Unterlagen zur Lehrerfahrung ihrer Bewerbung beizufügen. Daneben wird darum gebeten, den üblichen Unterlagen eine Kurzübersicht der persönlichen Daten beizufügen. Nutzen Sie hierfür die ausfüllbare [Dokumentation Lehr-/Forschungserfahrung](#).

Die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat sich eine geschlechtergerechte, diskriminierungsbewusste sowie diversitätssensible Hochschulkultur und ein ebensolches Arbeitsumfeld zum Ziel gesetzt. Auditiert als „familiengerechte Hochschule“ und mit dem Zertifikat „Vielfalt gestalten“ unterstützen wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und setzen uns aktiv für Chancengleichheit sowie die Anerkennung und Wertschätzung von Vielfalt ein. Die Berücksichtigung dieser Werte ist ein wichtiger Teil unseres Lehr- und Führungsverständnisses.

Wir ermutigen damit Menschen zur Bewerbung unabhängig von ihrer geschlechtlichen Identität, ethnischen Zugehörigkeit, Religion, Alter, sexuellen Orientierung oder Behinderung. Darüber hinaus fordern wir qualifizierte Frauen/Männer nachdrücklich zur Bewerbung auf. Es ist kein Geschlecht unterrepräsentiert, wir fordern daher alle gleichermaßen auf, sich zu bewerben.

KONTAKT

Fragen zum Stellenangebot beantwortet Ihnen gerne
Prof. Pierre Pané-Farré, pierre.pane-farre@haw-hamburg.de

Für Rückfragen in personalrechtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an
Edith Agarius, T + 49 40 428 75 9292, edith.agarius@haw-hamburg.de

**HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFTEN HAMBURG**
Hamburg University of Applied Sciences

**Seite Drucken
[PDF]**

**Weil Du was
verändern kannst.**